LZ-Rheinland

Artikel vom 30.04.2025 · Ausgedruckt am 11.11.2026, 04:35 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/destatis-revidiert-zahlen-zum-aussenhandel

Destatis revidiert Zahlen zum Außenhandel



Foto: imago/Martin Wagner

Das Statistische Bundesamt (Destatis) hat die Zahlen zum Außenhandel ab Juli 2024 revidiert. Dies betrifft auch den Agrarexport und -import. Laut den neuen Zahlen aus der Datenbank von Destatis wurden 2024 gemäß der Standard International Trade Classification (SITC) Agrarrohstoffe und Lebensmittel im Gesamtwert von 101,54 Mrd. € ausgeführt. Zuvor hatten sich hierzu 102,78 Mrd. € errechnet. Die Agrarimporte, für die sich bisher ein Gesamtbetrag von 132,10 Mrd. € ergeben hatte, kommen jetzt auf einen Wert von 130,53 Mrd. €. Damit fiel das Defizit im deutschen Agraraußenhandel nicht ganz so hoch aus wie vorher berichtet. Statt 29,32 Mrd. € waren es lediglich 28,99 Mrd. €.

Bei den größten Einzelposten auf der Ausfuhrseite gab es leichte Anpassungen. Für die Produktgruppe Milch, Milcherzeugnisse, Eier und Honig werden jetzt 12,67 Mrd. € ausgewiesen; vorher waren es 12,81 Mrd. €. Der Ausfuhrwert 2024 für das Warensegment Zubereitungen aus Getreide und Backwaren wurde von 9,83 Mrd. € auf 9,74 Mrd. € gesenkt.

Auf der Importseite bilden die beiden Warengruppe Genießbare Früchte und Nüsse sowie Milch, Milcherzeugnisse, Eier und Honig mit 13,03 Mrd. € sowie 11,65 Mrd. € weiterhin die mit Abstand größten Posten. Zuvor war für diese ein Einfuhrwert von 13,14 Mrd. €

beziehungsweise 11,86 Mrd. € gemeldet worden.

AgE